



59 Künstler aus sieben Ländern kommen nach Bernau

Börnische (mes) Paris, Los Angeles und jetzt Börnicke. Der kleine Ort wird an diesem Wochenende Schauplatz für eine internationale Kunstausstellung sein, die in den Vorjahren in den beiden Metropolen zu Gast war. Nicht weniger als 59 Künstler aus sieben Ländern werden bei der "Artists to Artists" ("a2a") mit Werken aus den Bereichen Fotografie, Malerei, Skulptur und Performance im Schloss vertreten sein. Die Künstler kommen aus den USA, Frankreich, Korea, China, Japan, Mexiko und Deutschland. Gestern empfing sie Bernaus Bürgermeister Hubert Handke auf dem Schlossgelände.

Mit viel Initiative hat der Förderverein Schloss und Gutshof Börnicke für das a2a-Kunstprojekt "Fremde Welten...?!" die gesamte zweite, bisher nicht genutzte Etage des Schlosses instand gesetzt sowie Teile des Dachbodens hergerichtet. Insgesamt stehen 600 Quadratmeter Ausstellungsfläche zur Verfügung. "Es wird eine großartige Veranstaltung werden", sagt Ortrud Hamann vom Förderverein, die die organisatorischen Fäden in der Hand hält.

Im Rahmen von "a2a" treffen sich Künstler unterschiedlichster Nationalitäten seit 2003 mit Unterstützung der Stadt Los Angeles und der amerikanischen Agentur "Lady Between the Lines" (LBL) jährlich in einem anderen Gastgeberland. Für die Ausstellung in Börnicke haben Arnold Schwarzenegger, der Gouverneur von Kalifornien, Antonio R. Villaraigosa, der Bürgermeister von Los Angeles, und Brandenburgs Ministerpräsident Matthias Platzeck Grußworte gesandt. Kulturministerin Johanna Wanka übernimmt die Schirmherrschaft.

Mittwoch, 24. August 2005 (17:40)

Copyright 2000 bis 2005 moz.de Märkisches Verlags- und Druckhaus GmbH & Co. KG
Impressum/Ansprechpartner
Datenschutz/Privacy Policy

59 Künstler aus sieben Ländern kommen nach Bernau

Mittwoch, 24. August 2005 (17:40)



Willkommen in Bernau: Bürgermeister Hubert Handke empfing gestern die Künstler und Organisatoren der Kunstausstellung im Kulturschloss Börnicke. Foto: GMD/Sergej Scheibe

[Zurück](#)